



Dr. Ann-Kathrin Jaggy und Dr. Katerina Tsavara auf der Gender & STEM Konferenz am 21. Juli in München.

## Hector-Institut für Empirische Bildungsforschung

### Wissenschaftliche Begleitung der Hector Kinderakademien

### Kurzbericht zum 3. Quartal 2022

## 1. Aktuelle Studien

### FIPS+

Zum Ende des Schuljahres 2020/2021 wurden im Rahmen der FIPS+ Hauptstudie die Gruppensitzungen durchgeführt. Die Kinder der ersten Kohorte befanden sich zu diesem Zeitpunkt am Ende der vierten Klasse und sind daher am Ende der Langzeitstudie angekommen. Die Kinder der zweiten Kohorte befanden sich zu diesem Zeitpunkt am Ende der dritten Klasse. Bei der FIPS+ Folgestudie steht aktuell die Dateneingabe an.

### Informatikcurriculum der Hector Kinderakademien: Lass' uns programmieren

Die erste Pilotevaluation des neuen Hector Core Courses „**Planeten der Informatik**“ an vier Hector Kinderakademien wurde im Juli abgeschlossen.

Ein neues Kursmodul des Hector Informatikcurriculums „Planet des Internets“ wird dieses Semester in fünf Klassen an zwei Hector Kinderakademien pilotiert. Dieses Kursmodul stellt einen Einstieg in den Aufbau und die Funktionsweise des Internets dar und zeigt den Kindern, wie Daten im Internet übertragen werden.

Erste Ergebnisse der querschnittlichen Studie “CreaTivity” zum positiven Zusammenhang zwischen informatorischem Denken und Kreativität wurden am 21. Juli 2022 auf der Gender & STEM Konferenz in München präsentiert.

## 2. Neues aus dem Promotionskolleg

Zur Weiterentwicklung des Hector Core Course „**Räumliche Superkräfte entwickeln – Neue Ansichten entstehen im Kopf**“ diskutierten am 12. und 15. Juli 2022 Kolleginnen und Kollegen aus der wissenschaftlichen Begleitung die überarbeiteten Kursmaterialien, um den Hector Core Course weiter zu optimieren. Die Ergebnisse der Wirksamkeitsstudie hat Fabienne Kremer am 21. Juli 2022 auf der Gender & STEM Konferenz in München präsentiert. Ein besonderer Fokus lag hier auf dem Forschungsstand zu Geschlechtsunterschieden im räumlichen Denken und der Untersuchung der Wirksamkeit des Hector Core Courses.

Für mögliche Wirksamkeitsstudien für den Hector Core Course „**Unsichtbare Rucksäcke und wachsende Handbadrücke? Gemeinsam Nachhaltigkeit entdecken**“ wurden Daten von drei Datenerhebungen zusammengeführt. Mit einer Stichprobe von 186 Kindern konnten unterschiedliche psychometrischen Eigenschaften des Tests überprüft werden. Ziel des Tests ist es, das Verständnis der Kinder in den Bereichen Klimawandel und Treibhauseffekt zu erfassen.

Die Daten der Wirksamkeitsstudie zum Hector Core Course „**Glück oder Genie? Daten verstehen und Vorhersagen treffen**“ des letzten Wintersemesters werden momentan ausgewertet. Die vorläufigen Ergebnisse weisen darauf hin, dass die Kinder in diesem Kurs lernen, besser mit Daten zu argumentieren, ein besseres Verständnis von Variabilität zu erlernen und weniger schnell voreilige Schlüsse zu treffen.

Im Hector Core Course „**An die Schaufeln, fertig, los! Mit Wissenschaftler\*innen den Boden erforschen**“ werden derzeit die Ergebnisse aus der Analyse der Wirksamkeitsstudie für eine Veröffentlichung zusammengefasst. Das Kursmanual wurde weiter optimiert und den Kooperationspartnerinnen und -partnern aus der Fachdidaktik und der Bodenkunde mit der Bitte um Rückmeldungen vorgelegt.

### 3. Evaluation

Im Juli wurden die Geschäftsführungen, Kursleitungen sowie die Eltern und Kinder mittels eines Online-Fragebogens zu den Kernthemen des Programms sowie zu ihrer Zufriedenheit mit dem Gesamtprogramm befragt. Insgesamt nahmen die Geschäftsführungen von 67 Hector Kinderakademien, 543 Kursleitungen, 2599 Elternteile und 2798 Kinder an der Befragung teil. Die Daten aus den Online-Fragebögen werden aktuell zusammen mit den Kursprogrammen und den Kursformblättern der Hector Kinderakademien ausgewertet. Parallel werden individuelle Rückmeldebogen für die Geschäftsführungen jeder Hector Kinderakademie erstellt, aus welchen relevante Ergebnisse aus der Evaluation hervorgehen. Zusätzlich wurden die Geschäftsführungen am 14. September 2022 und die Ansprechpersonen der staatlichen Schulämter per E-Mail zu den persönlichen Gesprächen eingeladen, die erstmalig Bestandteil der Evaluation sind und ab November 2022 stattfinden.

### 4. Das akademieübergreifende Online-Angebot der Hector Kinderakademien

#### Die akademieübergreifende Lernplattform Moodle

Mittlerweile haben sich über 6900 Personen auf der Lernplattform angemeldet. Das Sommerferienangebot setzte sich aus zwölf Kursen aus verschiedenen Bereichen (z.B. Programmieren mit LOGO, Calliope, Schach, Experimentierkurse, Chinesisch) und in unterschiedlichen Formaten (synchron und asynchron) zusammen. Insgesamt nahmen über 100 Kinder am Sommerferienprogramm teil. Im September startete der Kurs „Computerschreiben mit 10 Fingern“. Aufgrund der großen Nachfrage wurden für alle Kurse entsprechende Wartelisten auf Moodle eingerichtet, in die sich interessierte Kinder eintragen und bei einem freiwerdenden Kursplatz nachrücken können.

### Die Kinder-Uni die Hector Kinderakademien

Im September 2021 startete die zwölfteilige Kinder-Uni der Hector Kinderakademien: Insgesamt fast 17.000-mal wurden die Kinder-Uni-Vorlesungen bislang aufgerufen. Im Juli 2022 wurde eine weitere Vorlesung ausgestrahlt:

- 07.07.2022: *Warum kann das Eis Geschichten erzählen?* (Prof. Dr. Ilka Weikusat)

Des Weiteren wurden alle Kinder, die über die Moodle-Lernplattform an der Kinder-Uni teilnehmen, zu den Inhalten, dem Verständnis sowie dem Format der Kinder-Uni befragt. Weiterhin bietet die wissenschaftliche Begleitung zu jeder Kinder-Uni-Vorlesung ein auf die Vorlesungsinhalte abgestimmtes Begleitprogramm. Über 20 Einsendungen erzielte die kreative Aufgabe mit Gewinnspiel „*Wie sieht deine Schneeflocke aus?*“, die nach der Vorlesung von Professorin Ilka Weikusat gestellt wurde.

### Innovationspreis

Für den Innovationspreis der Hector Kinderakademien, den die Hector Stiftung II ausgeschrieben hat, gingen insgesamt 13 Bewerbungen ein. Die Jury, bestehend aus Vertreterinnen und Vertretern der Hector Stiftung II, der Landeskoordination und der wissenschaftlichen Begleitung sichten die Bewerbungen und beurteilen diese hinsichtlich folgender Kriterien: Begabtenförderung im Mittelpunkt, Innovationsstärke, Wirkungsüberprüfung, Vorbildcharakter, Qualität der Ausarbeitung und Passung zu den Zielen der Hector Kinderakademien.

## **5. Qualifizierungsoffensive**

### Zertifikatsstudium: Begabtenförderung und Potenzialentwicklung

Am 14. Juli fand eine Online-Informationsveranstaltung statt, an der 40 Personen teilnahmen. Bis zum Bewerbungsschluss am 15. September haben sich 22 Personen auf einen Platz im Zertifikatsstudium beworben.

### Qualifizierungsveranstaltungen für die Hector Core Courses

Die Anmeldephase für die Qualifizierungsveranstaltungen aller Hector Core Courses läuft. Am 16. September fand die erste Qualifizierungsveranstaltung zum neuen Onlinekurs „*Kreativ am Computer*“ statt. Im September wurden insgesamt drei Qualifizierungsveranstaltungen durchgeführt. Insgesamt 26 Kursleitungen wurden für die Durchführung von Hector Core Courses an den Hector Kinderakademien qualifiziert.

## 6. PR- und Öffentlichkeitsarbeit

In der 29. Beiratssitzung der Hector Kinderakademien am 14. Juli 2022 stellte Amelie Rebmann die weiteren PR-Handlungsvorschläge im Plenum vor. Die Runde begrüßte die Neukonzeptualisierung der Hauptwebseite der Hector Kinderakademien ([www.hector-kinderakademie.de](http://www.hector-kinderakademie.de)) sowie die Ausweitung des bisher auf der Moodle-Lernplattform verwendeten Eichhörnchens *HaseI* und dessen Etablierung als Maskottchen der Hector Kinderakademien.

Presseresonanz bezüglich der Kinder-Uni der Hector Kinderakademien brachten weiterhin die Kooperationen mit der Süddeutschen Zeitung, dem Schwäbischen Tagblatt sowie den Kinderzeitungen der Stuttgarter Zeitung und des Schwarzwälder Boten. Am 05. Juli wurde der zweite Newsletter der Hector Kinderakademien des Kalenderjahres 2022 an 400 Leserinnen und Leser versandt.

Des Weiteren sprach Dr. Katerina Tsavara auf ZEIT online am 30. August 2022 darüber, wie Kinder an Informatik herangeführt werden können.

### Öffentliche Vorträge - Die Hector Kinderakademien in der Öffentlichkeit

Am 17. September strahlte der Privatsender VOX den Beitrag „Kinder, wie geht's? Der Report mit Tobi Krell“ aus, in dem Kinder aus ganz Deutschland während der Coronapandemie begleitet wurden. Berichtet wurde auch über die Hector Kinderakademie Bruchsal und darüber, wie ein besonders begabtes Kind von den dort angebotenen Kursen während der Pandemie profitierte.

Am 22. Juli hielt **Dr. Julia Schiefer** einen Gastbeitrag zum Thema „*Hector Children's Academy Program: Encouraging gifted primary school children*“ im Rahmen des Seminars „*Giftedness: Research and practice*“ des Fachbereichs Psychologie der Universität Tübingen.

Der Pressespiegel ist beigelegt.